

Ein Unterrichtstag in der Produktion (März 1987)

Kurzbeschreibung

Zwischen 1960 und 1966 wurde mittels der „beruflichen Grundausbildung“ versucht, eine möglichst frühzeitige Berufsvorbereitung an den Oberschulen voranzutreiben, um so die Nachwuchslenkung stärker am Arbeitskräftebedarf zu orientieren. 1966 wurde jedoch die „Professionalisierung“ als Leitlinie zugunsten der „sozialistischen Allgemeinbildung“ revidiert. Dennoch blieb der polytechnische Unterricht insgesamt ein wesentliches Element des Bildungssystems und machte mehr als 10 Prozent der Stunden an den polytechnischen Oberschulen aus. Auf dem Bild sind Berliner Schüler zu sehen, die ihren Unterrichtstag in der Produktion absolvieren. Foto von Volker Döring.

Quelle



Quelle: Unterrichtstag einer Ost-Berliner Schule in der Produktion. Motiv 1 von 2. Aufnahmedatum: März 1987 Foto: Volker Döring.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30024624. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Volker Döring

Empfohlene Zitation: Ein Unterrichtstag in der Produktion (März 1987), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-1489>>

[04.05.2024].